

Weisse Woche

Nutzungskonflikte und Verdrängung im öffentlichen Raum

Nur ein Problem der Städte?



Remo Anderegg

Offene Kinder- und Jugendarbeit
Region Laupen

5. November 2014



Aufbau

- Mit was für einen Raum haben wir es zu tun?

Ländliche Agglomeration am Beispiel
Neuenegg

- Warum ist der öffentliche Raum in
Neuenegg ein Thema für die OKJA?

Nutzungskonflikte und
Verdrängungsprozesse

Land / Ländliche Agglo

- *Was sind eure Bilder / Assoziationen?*



Die Gemeinde Neuenegg

- 15 Autominuten von Bern entfernt
- +/- 5'000 EinwohnerInnen
- Siedlungsfläche = 5 % des Gemeindegebiets
Landwirtschaft = 57%
- Gemeinderat: 4 SVP, 1 BDP, 1 FDP, 1 SP
- «Mittelschichtsgemeinde»
Ausländeranteil bei ca. 10% (CH: ca. 22%)
- Viele Vereine und eine hohe
Vereinsmitgliedschaft (auch bei Jugendlichen)

Öffentlicher Raum

- Nicht kommerzielle oder unverbindliche Angebote gibt es wenige
- Jugendliche eignen sich deshalb (halb-)öffentliche Plätze an



Dorfplatz



- Halböffentlicher Platz
- Von Jugendlichen genutzte Nischen
 - Öffentliches WC
 - «Swisscomtreppe»
 - AnwohnerInnen-Parkplatz

Viehschauplatz

- Ort mit Potential
- Nahe Sense, viele Nischen
- Wird im Sommer von vielen verschiedenen Gruppen genutzt
→ Verantwortung?
- Littering und Vandalismus
- Beleuchtung

Auschulhaus



- Nachtruhestörung, Sprayereien, Sachbeschädigungen, Abfall, Scherben, Alkohol und Cannabiskonsum
- Verschärfung der Kommunikation zwischen Abwart und Jugendlichen
- Drohung mit Hausverboten

Problemlagen in Neuenegg (Perspektive OKJA)

- Hohe Gewichtung von Ruhe und Ordnung
 - Freiräume sind rar
- Soziale Verantwortung und Zivilcourage nehmen ab
 - Delegation an «Fachstellen» oder Politik
 - Jugendarbeit soll's richten, denn dazu leisten wir uns sie ja auch
- Konstruktion der «Jugend» als Problem
 - Fehlverhalten wird der Jugend zugeschrieben

Fazit

- «Auf dem Land ist die Welt noch in Ordnung» wird in Frage gestellt.
 - Abnahme von sozialer Verantwortung
 - Anonymisierung und Entsolidarisierung
 - Verdrängungsmechanismen und Verlust von Freiraum
- Aber ja, wir meckern auf sehr hohem Niveau.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!